

# Datenschutzerklärung VSLF

Der verantwortungsvolle Umgang mit Personendaten ist dem VSLF wichtig. Unsere Datenschutzerklärung beschreibt, wie im VSLF die Personendaten behandelt werden. Mit den VSLF-Internen Regelungen ist das Datenschutzgesetz ab 1. September 2023 erfüllt.

Für die Mitglieder und Gönner wichtige Regelungen:

## **Mitgliederdaten im VSLF:**

Im VSLF werden die Mitgliederdaten in einer Datenbank gespeichert. Die Daten sind bestmöglich gesichert. Der Zugriff im VSLF ist geregelt und die Funktionäre der Verschwiegenheit verpflichtet. Ein Auszug der erfassten Daten kann vom VSLF verlangt werden.

## **E-Mail:**

Die E-Mail-Adresse wird vom Mitglied bei der Anmeldung erfasst. Der VSLF verwendet diese nur bei äusserster Notwendigkeit zur Herstellung des Kontaktes mit dem Mitglied oder der Zustellung dringender Informationen, welche das Mitglied betreffen.

Der VSLF-Newsletter ist ein separates System, zu welchem eine aktive Anmeldung durch den Interessenten mit einer E-Mail-Adresse notwendig ist. Diese wird allein zum Zweck des Newsletter-Versandes gespeichert und bei Abmeldung vom Newsletter automatisch wieder gelöscht.

Anmeldungen an die Generalversammlung werden nach der GV fortlaufend gelöscht.

## **Weiterleitung von Daten an Dritte:**

Die Daten, welche an die Berufsrechtsschutzversicherung und weitere Versicherungs-Unternehmen gesendet werden, enthalten einzig die notwendige Bestätigung der Mitgliedschaft beim VSLF.

Die Mitgliedschaft wird an die Bahnunternehmungen gesendet, welche für den VSLF das Inkasso ausführen und bei welchen das Mitglied angestellt ist. Die Bahnen sind ihrerseits verpflichtet, diese Daten nicht anderweitig zu verwenden.

Die Schweizer Eisenbahn Revue SER erhält die Bestätigung der Mitgliedschaft beim Abschluss eines vergünstigten Abonnements durch das Mitglied.

## **Mitgliederdaten im VSLF**

Bei Anfrage nach den gespeicherten Daten erfolgt ein Auszug aus der Mitglieder-Datenbank.

GV-Anmeldungen werden durch das Mitglied freiwillig abgegeben und werden nach der GV fortlaufend gelöscht.

Die Daten, welche anlässlich von Gesprächen, Begleitungen und Einvernahmen in Anwesenheit eines VSLF-Vertreters gespeichert werden, werden nach 10 Jahren gelöscht und unterliegen intern der Verschwiegenheit. Der Zugriff auf diese Daten ist intern restriktiv geregelt.

Bei Austritt aus dem VSLF werden alle personenbezogenen Daten gelöscht.

Der Vorstand VSLF  
1. September 2023